



Protokoll der Pfarreversammlung vom Sonntag 28. April 2024 13:00 Uhr

Im grossen Saal, Pfarreiheim

Vor der Versammlung waren alle eingeladen zu Sandwiches und Getränken.

Anwesend: 18 Stimmberechtigte, 8 Gäste gemäss Präsenzlisten

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Pfarreversammlung vom Sonntag 23. April 2023
3. Rückblick der Co-Präsidentin des Pfarreirats
4. Seelsorgebericht des Pfarrers
5. Finanzielles
 - a. Jahresrechnung 2023
 - b. Revisorenbericht und Décharge Erteilung
6. Finanzielles
 - c. Budget 2024
 - d. Budget 2025
 - e. Wahl der Revisoren (Finanzen der Pfarrei)
7. Informationen
 - Pfarrwahlkommission
 - Zukunft von Allerheiligen und St. Marien
 - Gebäudestrategie der RKK Verwaltung Basel



1. Begrüssung

Victor von Castelmur, Co-Präsident, eröffnet die Sitzung. Er schlägt als Stimmenzähler für die rechte Seite Markus Münch vor und für die linke Seite Patrick Braun. Beide sind einstimmig gewählt. Kurzes Vorstellen von Kaplan José Lucien Monemo und Peter Koch, weil vor der Sitzung danach gefragt wurde.

Die Traktandenliste wurde einstimmig angenommen.

2. Protokoll der letzten Pfarreiversammlung

Es gab keine Einwände und wurde genehmigt. Das Protokoll von Barbara Wyss wurde mit Applaus verdankt.

3. Rückblick der Co-Präsidentin des Pfarreirats

Barbara Wyss spricht über

„Das Jahr der grossen Veränderungen:

- **Kaplan Benedikt** geht
Verabschiedungs-Gottesdienst 4.6.2023
- **Kaplan José Lucien Monemo** kommt:
1. Gespräch 26.3.2023
1. Gottesdienst 8.8.2023
Feierliche Einsetzung 13.8.2023
- **Gesamterneuerungswahlen** 7.5.2024
Gewählt wurden in stiller Wahl: Peter Koch, Cyrill Schmiedlin, Anne-Marie von Wunschheim, Barbara Wyss, Rita Ziesemer
Synode: Anna Megert, Victor von Castelmur, Barbara Wyss
- Alter Pfarreirat macht zum Abschluss einen Ausflug nach Muriaux zu **Coghuf** organisiert von Cyrill Schmiedlin
- **Sekretariate** Allerheiligen und St. Marien werden in St. Marien zusammengelegt.
- Die neue, gemeinsame **Homepage** der Pfarreien Allerheiligen/St. Marien ist seit November aufgeschaltet.

Zum Glück läuft trotz der erwähnten Änderungen alles weiter:

- Trotz Zusammenlegung funktioniert das **Sekretariat**. Den 3 Damen, Andrea Moren, Ruth Hunziker, Mercy Mekkathu, sei Dank.
- Die **Sakristanin Rita Ziesemer**, zusammen mit freiwilligen Helfern, sorgt dafür, dass die Gottesdienste optimal vorbereitet und nachbereitet sind. Allen vielen Dank!
- Der **Kirchenmusiker, Cyrill Schmiedlin**, begleitet die Gottesdienste an der Orgel und bringt den Gesangchor und die Capella der Marienkirche an den Hochfesten zum Klingen. Danke! Danke!

Apropos: auch der Gesangchor hatte im vergangenen Jahr eine Änderung erfahren, es wurde Ende Jahr nach Langem im Advent wieder ein Konzert durchgeführt.



- Die **Mittagsgottesdienste**, werden musikalisch begleitet von Studierenden der Musikakademie. Das wird von einem separaten Verein organisiert, der auch die nötigen finanziellen Mittel selbst aufbringt. Uns freuts!
- Das **Elisabethenwerk** organisiert jeden 2. und 4. Donnerstag des Monats den Mittagstisch. Wir sind sehr dankbar!

Neu war:

- Der neue **Pfarrereirat** hat sich am 4.9.2024 konstituiert und als Vizepräsidenten gewählt: Victor von Castelmur und Barbara Wyss. Als Sekretär gewählt wurde Peter Koch. Diese drei Personen bilden den Ausschuss.
Es wurden Sitzungstermine festgelegt bis Ende Februar 2024. Jeweils Dienstagabend um 19 h.
Ressort-Verteilung wie folgt:
Finanzen = Barbara Wyss
Bauliches = Rita Zieseemer
Personelles = Victor von Castelmur
Public Relations = Peter Koch
Jugend = Cyrill Schmiedlin
Rechtliches = Anne-Marie von Wunschheim
Vertretungen in Pastoralraumrat = Barbara Wyss
Seelsorgeraumrat = Victor von Castelmur
Als ergänzende Information: der Pfarradministrator, Stefan Kemmler ist bei uns zu 15 % angestellt (in Allerheiligen auch 15 %).
Und unser Seelsorger, José Lucien Monemo zu 50 % (in Allerheiligen auch 50 %).
Mit beratender Stimme sind ebenfalls in jeder Sitzung dabei
Ursi Comte als Vertreterin der Vereine/Gruppierungen und
Béa Starck als Vertreterin der Pfarreiheimkommission.
Der Pfarrereirat hat sich bereits zu 6 Sitzungen getroffen. Und bearbeitet jeweils eine Traktandenliste mit stehenden Traktanden entsprechend den Ressorts.

4. **Seelsorgebericht des Pfarrers**

Stefan Kemmler berichtet zur statistischen Entwicklung der Pfarrei. Bitte den Anhang **a.** beachten.

Er berichtet über das Liturgie Programm,

- **Beichten**: findet am Freitag Mittag statt (vorher Donnerstag Abend).

- **Katechese**: Oberstufen Katechese im Pastoralraum wird modular koordiniert; Anfang mit 7. Klasse Modell.

- Vereinigung der Pfarreibüros, operative Anpassungen in Arbeit.

- Tagesferien waren auch dieses Jahr ein Erfolg: ca. 20 Kinder

- Fronleichnam Prozession analog letztes Jahr. Empfang in St. Marien.

- Orchestermessen finden nach wie vor statt.

Es kommt die Frage auf: was die Gründe für Austritte sind? Stefan Kemmler sagt, dass 80 Prozent vorformulierte Dokumente sind. Die Beweggründe seien schwierig zu



ermitteln, es gibt keine Statistik dazu. Eher Leute die schon lange weg sind von der Kirche.

5. **Finanzielles**

Pierre Comte präsentiert mit dem Beamer die Jahresrechnung 2023

a. Jahresrechnung Aufwand, Ertrag, Ausgabenüberschuss, Budget, Investitionen, Aufwand / Ertrag. Bei detaillierten Punkten erkennt man das defizite Ergebnis. Es wird hauptsächlich durch Aushilfen und dem ausserordentlichen Aufwand bei den Wertschriftenberichtigungen generiert. Es gibt Fragen zu Personalkosten, Fragen zu Vertretungen. Feststellung: RKK Beitrag reicht nicht, um die Personalkosten der Pfarrei zu decken. Wird im Pfarreirat zuhanden Synode angegangen.

Ertrag 25`000.00 Erbe Staffelbach.

Benevol Arbeit soll erfasst werden, um zu sehen welche Leistungen erforderlich sind.

Bilanz: Aktiven und Passiven

b. Revisionsbericht PWC hat keine Unstimmigkeiten festgestellt und ist zufrieden.

Wir kommen zur Abstimmung für die Rechnung 2023 und den Revisorenbericht, es gab 16 Ja.

6. Finanzielles zwei

c. Budget 2024 Kurze Diskussion zur Stellvertretungen Priester. Pfarreirat Vorbereitung für einen Vorstoss an Synode zu Personal Mehrausgaben.

d. Budget 2025 Das Grundgerüst ist identisch mit Budget 2024. Grund ist: Budget muss vor Beginn des Jahres erstellt sein. Es gibt Fragen, Abhängigkeit zu Steuereinnahmen.

e. Wahl der Revisoren 16 Personen sind für PWC (wie bisher)

7. **Informationen**

- **Pfarrwahlkommission, Spurgruppe.** Cyrill Schmiedlin informiert: Vakanz für Pfarrer in St. Marien und Allerheiligen existiert nach wie vor. Suche nach einem Pfarrer für Allerheiligen, St. Marien und Sacré Coeur läuft. Unklar dabei ist, ob Sacré Coeur bereit ist. Seit Herbst gibt es neu die Spurgruppe von den vier Pfarreien auch mit St. Anton: wie soll die Zukunft aussehen? Eine Pfarrei? Festgestellt wurde, dass St. Marien zu klein ist. Es gibt mehrere Fragen zur Anstellung von José Lucien Monemo: 1. zeitliche Limite? 2. wie lange ist er angestellt ? Mit dem Bistum sind 5 Jahre vorgesehen.

- **Zukunft von Allerheiligen und St. Marien.** Peter Koch erklärt kurz was eine Fusion für Alle bewirken kann. Bündelung von Kräften. Kosteneinsparungen für beide Pfarreien, Ressourcen vernünftig einsetzen. Es kommt zu zwei Abstimmungen. Einmal mit **den Stimmberechtigten mit 16 Ja**. Dann kommt der Wunsch auf von in der Pfarrei stark Engagierten Menschen die bei der konsultativen Abstimmung auch mitmachen wollen. Das **zweite Resultat lautet 21 Ja** beide Male keine Gegenstimmen.



8. Varia

Es sind keine Anträge eingegangen

Es gibt einen Mitgliederschwund in neun Jahren von 548 Personen das entspricht einer Abnahme von 23 Prozent. 2023 sind es noch 1837 Personen gegenüber von 2013 als es noch 2667 Personen waren. Hierbei sind es zehn Jahre.

Am Sonntag den 2. Juni findet der Fronleichnams-Prozession wieder in St. Marien statt. Es werden freiwillige Helfer gesucht.

Schluss der Versammlung 14.28 Uhr

Für das Protokoll: Peter Koch und (Victor von Castelmur)